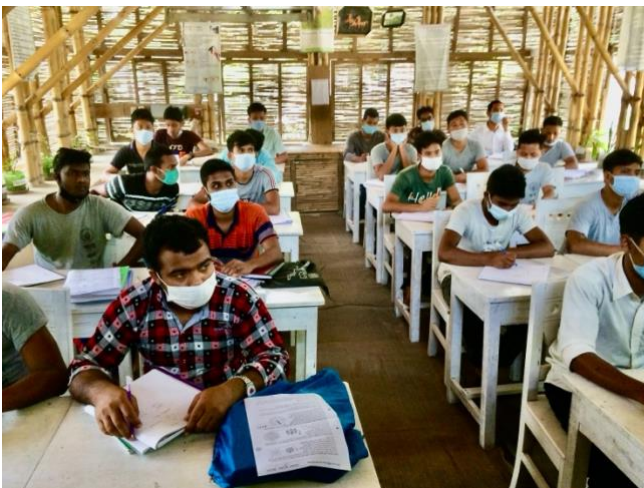


DESI-Elektrikerschule im Dorf Rudrapur

Jakob Schaub 05. April 2022



Die Schule in Rudrapur konnte den Betrieb im Jahre 2021 nach einem halben Jahr Unterbruch wegen Corona wieder aufnehmen. Die Vorsichtsmaßnahmen mussten eingehalten werden.



Für die Lehrer und für die Studenten war es eine grosse Erleichterung, als die Masken weggelassen werden konnten.

DESI bietet Reparaturen an Elektrogeräten und Natels für Dritte an. Diese werden in einem gut eingerichteten Werkplatz in einem Anbau durchgeführt.

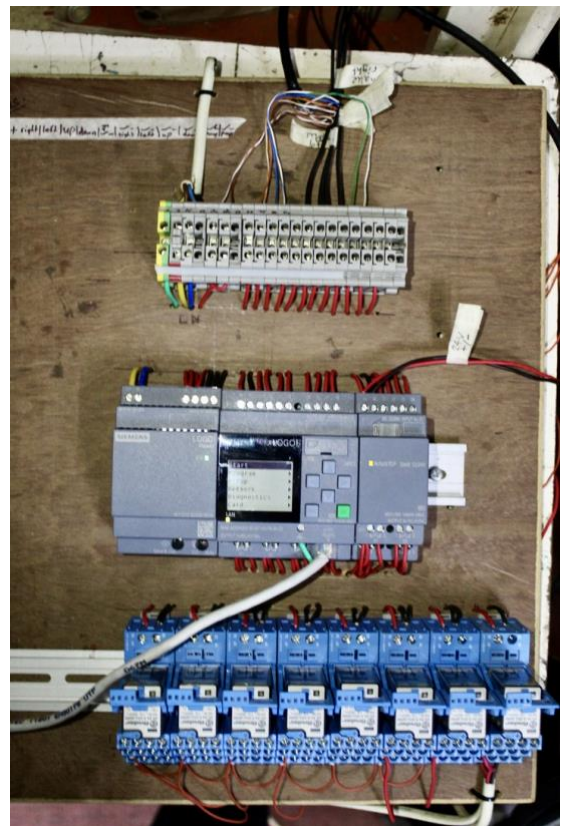




Den Experimentierpult haben die Lehrlinge selbst gebaut.

Johannes, rechts im Bild, ein Freiwilliger aus der Schweiz unterstützte die Schule DESI in Rudrapur und

anschliessend die RESI, die zweite Schule in Paturia. Er instruierte die Lehrer, wie das Modell eines Hochregallagers via I-Phone gesteuert werden konnte.



Kenntnisse über freiprogrammierbare Steuerungen sind für die Industrie heute unentbehrlich. Die Lehrlinge werden darin in zwei Semestern unterrichtet.



Reparaturen und Unterhalt gehören ebenfalls zur Ausbildung. Die Lehrlinge sind im Allgemeinen sehr geschickt und einfallsreich.

Die Gartenarbeit wird aufgeteilt. Das angepflanzte Gemüse kommt auf den eigenen Teller.



Kabelarbeiten und Anfertigen oder Neuwicklung von Transformatoren für Hochspannung können wir aus Sicherheitsgründen nicht vermitteln.

Im dritten Semester werden alle in einem grossen Elektrizitätswerk darin ausgebildet. Diese Weiterbildung hat sich bereits vom ersten Kurs über Jahre bewährt. Für die spätere Stellensuche werden einige wertvolle Kontakte geknüpft und Ratschläge erteilt.

